

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : FEINOBERPUTZ WEISS 25 KG
Überarbeitet am : 27.11.2006 Version : 7.0.2
Druckdatum : 15.05.2008

01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Handelsname

FEINOBERPUTZ WEISS 25 KG

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Mörtel aus Spezialzementen

Hersteller/Lieferant

Bostik GmbH

An der Bundesstraße 16

33829 Borgholzhausen

Telefon / Telefax

#49 (0) 5425-801-0 / #49 (0) 5425-801-140

Auskunft zum Sicherheitsdatenblatt

E-Mail: msds.germany@bostik.com

Notfallauskunft

außerhalb der üblichen Geschäftszeiten:

49 (0) 5425 / 951-220

02. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung

Gefahr ernster Augenschäden.

Einstufung : Xi ; R 41 · Xi ; R 38

Zusätzliche Hinweise

Reagiert mit Wasser stark alkalisch - Haut und Augen schützen. Chromatarm (gemäß TRGS 613).

03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gefährliche Inhaltsstoffe

PORTLAND ZEMENT - KLINKER - WEISS

Anteil : 10 - 20 %

Einstufung : Xi ; R 41 Xi ; R 38

CALCIUMHYDROXID ; EG-Nr. : 215-137-3; CAS-Nr. : 1305-62-0

Anteil : 1 - 5 %

Einstufung : Xi ; R 41 Xi ; R 38

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen

Frischlufte zuführen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen.

Nach Augenkontakt

Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten. Einen Arzt rufen.

Nach Verschlucken

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : FEINOBERPUTZ WEISS 25 KG
Überarbeitet am : 27.11.2006 Version : 7.0.2
Druckdatum : 15.05.2008

Sofort Arzt rufen.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Unter normalen Bedingungen nicht brennbar.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Staubentwicklung vermeiden ! Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen

Zutritt von Wasser vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mechanisch aufnehmen.

Zusätzliche Hinweise

Erhärtet nach Kontakt mit Wasser.

07. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Staubentwicklung vermeiden. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Zusammenlagerungshinweise

K e i n e.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Feuchtigkeit schützen. Bei Feuchtezutritt oder Überlagerung kann der enthaltene Chromatreduzierer seine Wirksamkeit verlieren und eine Sensibilisierung durch Hautkontakt nicht ausgeschlossen werden.

Lagerklasse VCI : 13

08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Staubbildung unter den AGW-Grenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT

Spezifizierung : TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)

Parameter : gemessen als einatembare Fraktion

Wert : 5 mg/m³

Versionsdatum : 01.04.2004

Spezifizierung : TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)

Parameter : alveolenabhängige Fraktion

Wert : 3 mg/m³

Versionsdatum : 01.04.2004

Persönliche Schutzausrüstung

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände

Handelsname : FEINOBERPUTZ WEISS 25 KG
Überarbeitet am : 27.11.2006 Version : 7.0.2
Druckdatum : 15.05.2008

waschen.

Atemschutz

Einatmen des Pulvers vermeiden. Staubschutzmaske empfohlen. Partikelfilter - Typ P2 (mittlere Abscheideleistung - Kennfarbe: weiß) oder Partikelfilter - Typ P3 (große Abscheideleistung - Kennfarbe: weiß)

Handschutz

Schutzhandschuhe verwenden.

Geeignete Handschuhmaterialien sind: Naturlatex - Neoprenkautschuk - Nitrilkautschuk - PVC - Butylkautschuk - Vor der Arbeit geeignete Hautschutzmittel anwenden.

Entsprechende Schutzhandschuhe z.B. von Mapa-Professionnel (Spontex Deutschland GmbH, Mönchengladbach):

INDUSTRIAL ® - JERSETTE ® -

Die Durchbruchzeit (maximale Tragedauer) ist von Handschuhmaterial und Wandstärke sowie Temperatur abhängig und ist beim Schutzschuhhersteller für den benutzten Typ (z.B. auch im Internet unter www.mapa-professionnel.com) zu erfahren.

Ungeeignet sind Handschuhe aus PVA (Polyvinylalkohol) - Leder -

Augenschutz

Schutzbrille verwenden.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form : Pulver.
Farbe : Weiß.
Geruch : Schwach, charakteristisch.

Sicherheitsrelevante Daten

Schmelzpunkt/-bereich :			Nicht anwendbar.	
Flammpunkt :			Entfällt.	c.c.
Schüttdichte, lose:	(20 °C)	ca.	1,4	g/cm ³
Schüttdichte, gestampft:	(20 °C)	ca.	1,5	g/cm ³
pH-Wert :		>	11	

Zusätzliche Hinweise

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei sachgerechter Lagerung und Handhabung.

Weitere Angaben

Reagiert mit Wasser stark alkalisch.

11. Toxikologische Angaben

Erfahrungen aus der Praxis

An der Haut: Reizt Haut und Schleimhäute.

Am Auge: Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden.

Sensibilisierung: Solange das Haltbarkeitsdatum des Produktes (s. Verpackung) nicht überschritten wird, ist eine sensibilisierende Wirkung nicht zu erwarten.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : FEINOBERPUTZ WEISS 25 KG
Überarbeitet am : 27.11.2006 Version : 7.0.2
Druckdatum : 15.05.2008

12. Umweltbezogene Angaben

Weitere Hinweise zur Ökologie

Allgemeine Hinweise zur Ökologie

Nicht unverdünnt oder in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Stoff / Zubereitung

Empfehlung

Kann nach Verfestigung unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert werden.

Abfallschlüssel

Europäischer Abfallkatalog:

17 09 04: gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen.

Hinweis: Die Abfallklassifizierung kann sich je nach Einsatzgebiet des Produktes ändern. Bitte EG-Richtlinie 2001/118/EC beachten.

Ungereinigte Verpackung

Empfehlung

Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

14. Angaben zum Transport

Dieses Produkt unterliegt nicht den Transport-Vorschriften.

Landtransport ADR/RID

Klassifizierung

Klasse : -

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

Klassifizierung

IMDG-Code : -

Verpackung

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Klassifizierung

Klasse : -

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Kennbuchstabe/n und Gefahrenbezeichnung/en des Produkts



Xi ; Reizend

R-Sätze

41 Gefahr ernster Augenschäden.

38 Reizt die Haut.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : FEINOBERPUTZ WEISS 25 KG
Überarbeitet am : 27.11.2006 Version : 7.0.2
Druckdatum : 15.05.2008

S-Sätze

- 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
24 Berührung mit der Haut vermeiden.
22 Staub nicht einatmen.

Nationale Vorschriften

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

Summe anorganischer Stoffe der Klasse III (Staub) : < 1 %

Wassergefährdungsklasse

Klasse : 1 gemäß VwVwS

16. Sonstige Angaben

Sonstige Hinweise

Sicherheitsrelevante Änderungen

03. Gefährliche Inhaltsstoffe

R-Sätze der Inhaltsstoffe

- 38 Reizt die Haut.
41 Gefahr ernster Augenschäden.

Datenblatt ausstellender Bereich

Labor.

Ansprechpartner

Dr. K.M. Müller

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
